

## **Regelmäßige Termine:**

Kirche mit Kindern 1.-4. Klasse: Jeden Dienstag 14:45-15:45 Uhr in Schönbrunn, Albert-Schweitzer-Haus.

Kirche mit Kindern in Schnett: 2-wöchentl. Montag 16-17 Uhr im Bürgerhaus.

Kirche mit Kindern in Heubach: Mittwoch nach Vereinbarung.

Vorkonfirmanden 7. Klasse: 2-wöchentl. Donnerstag 15:30-17 Uhr in Schönbrunn, Albert-Schweitzer-Haus.

Konfirmanden 8. Klasse: Jeden Dienstag 15:30-17 Uhr in Schönbrunn, Pfarrhaus.

Junge Gemeinde: Jeden 2. Donnerstag im Monat 17-19 Uhr in Schönbrunn, Pfarrhaus.

Bibel- und Gebetskreis: Jeden Freitag 18 Uhr in Schönbrunn, Pfarrhaus.

Frauenkreis: Letzter Mittwoch im Monat 18-20 Uhr in Heubach, Pfarrhaus.

Seniorenachmittag für Schönbrunn-Gießübel-Biberschlag: 1x/Monat Mittwoch 14 Uhr in Schönbrunn, Pfarrhaus.

Seniorenachmittag Fehrenbach: 1. Dienstag im Monat 14-16 Uhr im Bürgerhaus.

Frauentreff Masserberg: 1. Mittwoch im Monat 14:30-16:30 Uhr im Pfarrhaus.

Seniorenachmittag für Heubach-Schnett: 2. Mittwoch im Monat 14:30-16:30 Uhr Heubach, Pfarrhaus.

## **Ansprechpartner:**

### **Pfarramt Schönbrunn:**

Neustädter Str. 33, 98667 Schönbrunn Tel.: 036874/72255

Pfr. Hannes Hofmann hannes.hofmann@ekmd.de

### **Verwaltung:**

Edeltraut Seidler pfarramt-schoenbrunn@t-online.de

### **Verantwortlich für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, Senioren:**

Jennifer Pittermann jennifer.pittermann@ekmd.de Tel.: 0151/70053671

### **Ansprechpartner für den Oberen Wald:**

GKR-Vorsitzender Günter Traut Tel.: 036870/50226

Pfarrhaus Heubach: Rudolf-Breitscheid-Straße 13, 98666 Heubach

Pfarrhaus Masserberg: Hauptstraße 38, 98666 Masserberg



**Infoblatt**  
**der Kirchengemeinde Schönbrunn-Biberschlag,**  
**Kirchengemeinde Gießübel und Kirchengemeindeverband**  
**Heubach-Schnett-Masserberg-Fehrenbach**  
**April 2025**

Monatsspruch April 2025

**Brannte nicht  
unser Herz in uns,  
da er mit  
uns redete?**

Lukas 24,32



Liebe Gemeindeglieder,  
manchmal fühlen wir uns im Leben „ausgebrannt“. In Situationen im Leben, wo wir alles gegeben haben, uns mit ganzer Kraft für etwas eingesetzt haben, beruflich oder privat. Doch wenn sich längere Zeit kein Erfolg einstellt und wir längere Zeit mehr geben, als wir eigentlich können, fühlen wir uns irgendwann ausgebrannt, erschöpft und leer. Den Jüngern von Jesus ging es damals so, als Jesus gekreuzigt wurde, dass sie sich ausgebrannt und innerlich leer gefühlt haben. Sie hatten alles auf Jesus gesetzt und nun war Er tot. Es schien so, als wäre damit nun alles, worauf sie im Leben gehofft hatten, aus und vorbei. Doch dann begegneten zwei Jünger von Jesus auf dem Weg nach Emmaus Jesus, der inzwischen wieder auferstanden war. Doch die beiden erkannten ihn zunächst nicht, vor lauter Trauer und weil sie (verständlicherweise) nicht damit gerechnet hatten, dass jemand, der tot war, wieder lebendig werden könnte. Doch eines merkten sie gleich im Gespräch mit diesem Mann, der sich dann als Jesus herausstellte: Ihr Herz „brannte“. Sie spürten wieder neues Leben, neue Hoffnung, neue Freude. Ihr ausgebranntes Herz wurde neu „entzündet“. Und das können auch wir heute erleben, wenn wir Gott erleben und erfahren, dass Er wirklich real ist. Dass wieder neue Freude und neue Hoffnung in unser Herz einkehren und wir dafür brennen, die Botschaft von Jesus weiterzugeben.  
Mit herzlichen Grüßen, Ihr Pfarrer Hannes Hofmann